

# 2010

Halbjahresbericht per 30. Juni  
50 Jahre Erfahrung und Innovation

## Elma Gruppe Kennzahlen

	in CHF 1'000	30.06.2010	30.06.2009 <sup>1)</sup>
Bestellungseingang		62'971	61'629
Umsatz		65'463	56'259
Operatives Ergebnis (EBITDA)		4'352	-430
Betriebsergebnis (EBIT)		2'964	-2'095
in % des Umsatzes		4.5	-3.7
Unternehmensergebnis		1'231	-2'230
in % des Umsatzes		1.9	-4.0
in % des durchschnittlichen Eigenkapitals (ROE)		5.9	-9.1
Personalendbestand in Vollzeitstellen		701	717

  

	in CHF 1'000	30.06.2010	31.12.2009 <sup>1)</sup>
Bilanzsumme		69'424	69'254
Eigenkapital		21'562	20'467
in % der Bilanzsumme		31.1	29.6

## Informationen für Investoren

Die Namenaktien der Elma Electronic AG, mit einem Nennwert von je CHF 11, sind seit dem 4. Dezember 1996 an der SIX Swiss Exchange kotiert.

Die Elma Namenaktie	30.06.2010	31.12.2009	31.12.2008
<b>Aktienkapital</b>			
Anzahl ausgegebene Namenaktien	228'442	228'211	228'142
Durchschnittliche Anzahl Namenaktien	228'327	228'172	227'812
Nennwert in CHF	11.00	11.00	11.00
Aktienkapital nominell in CHF 1'000	2'513	2'510	2'510
Anzahl Titel im Eigenbesitz	-	-	10
<b>Bedingtes Kapital<sup>2)</sup></b>			
Anzahl Namenaktien	9'558	9'789	9'858
<b>Börsenkurse in CHF</b>			
Höchst	450.00	500.50	850.00
Tiefst	400.00	390.00	425.00
Schlusskurs	434.75	420.00	510.00
<b>Börsenkapitalisierung</b>			
Stichtagswert in Mio. CHF	99	96	116
in % des Eigenkapitals <sup>1)</sup>	461	468	453

1) Die Vorjahreszahlen wurden aufgrund der Umstellung auf Swiss GAAP FER angepasst.

2) Am 25. September 2000 wurde ein Aktienoptionsprogramm für das obere Kader gestartet. Es wurden 20'000 vinkulierte Namenaktien für die Ausübung der Optionen bereitgestellt. Bis zum 2. März 2005 wurden 19'765 Optionen auf Titel des bedingten Kapitals ausgegeben. Ende 2005 ist das Aktienoptionsprogramm ausgelaufen. Im Zeitraum von 1. Januar bis 30. Juni 2010 wurden 231 Optionen ausgeübt, die pro Option zum Bezug einer Aktie berechtigten.

### Kontaktadressen

Elma Electronic AG  
Hofstrasse 93  
Postfach  
CH-8620 Wetzikon  
Telefon +41 44 933 41 11  
Fax +41 44 933 42 15  
www.elma.com

### Investor Relations

Stephan Bürgin, CEO  
Telefon +41 44 933 43 04  
Fax +41 44 933 43 81  
stephan.buergin@elma.ch

Edwin Wild, CFO  
Telefon +41 44 933 42 45  
Fax +41 44 933 43 81  
edwin.wild@elma.ch

### Aktienregister

Jasmine Loetscher  
Telefon +41 44 933 42 91  
Fax +41 44 933 43 81  
jasmine.loetscher@elma.ch

### Finanzkalender

**11. Mai 2011**  
Ordentliche Generalversammlung

### Weblink-Adresse zu Gesellschaften

www.elma.com

**Valorennummer** 531916  
**ISIN** CH0005319162  
**SIX Ticker Symbol** ELMN  
**Reuters** ELMN.S  
**Bloomberg** ELMN:SW

# Sehr geehrte Aktionärinnen und Aktionäre

Die Elma Gruppe erzielte im 1. Halbjahr 2010 gute Ergebnisse. In den für Elma relevanten Märkten konnte eine spürbare Markterholung festgestellt werden, wenn gleich das Wachstum regional und branchenspezifisch unterschiedlich ausfiel. Bei industriellen Anwendungen war vor allem in den Regionen Americas und Asia eine Erholung zu beobachten, während die Nachfrage im Verteidigungssektor verhalten blieb. Elma steigerte den Umsatz um 16.4 % auf CHF 65.5 Mio.; währungsbereinigt war ein Anstieg von 20.1% zu verzeichnen. Der Bestelleingang erhöhte sich um 2.2% auf CHF 63.0 Mio., währungsbereinigt nahm er um 5.4 % zu. Elma schliesst das 1. Halbjahr 2010 mit einem operativen Gewinn (EBITDA) von CHF 4.35 Mio. ab. Es wurde ein Betriebsergebnis (EBIT) von CHF 2.96 Mio. erwirtschaftet, und das Unternehmensergebnis (Net Profit) lag bei CHF 1.23 Mio.

## Analyse der Geschäftsergebnisse im ersten Halbjahr 2010

In der Region Americas stieg der Umsatz um 14.1% (währungsbereinigt 18.7%). In der Region Europe war ein Zuwachs von 7.3% (währungsbereinigt 9.5%) zu verzeichnen. Im günstigen Umfeld der boomenden Region Asia steigerte Elma den Umsatz um 202.6 % auf CHF 4.8 Mio. (währungsbereinigt 214.6 %) und baute ihre Marktstellung im asiatischen Raum weiter aus.

Alle Produktlinien konnten ihren Umsatz deutlich steigern, speziell Enclosures & Components verzeichnete dank reger Nachfrage einen Anstieg von 36.4 %. Die wieder anziehende Nachfrage in der Electronic Manufacturing Services Industrie (EMS) als Folge der erhöhten Investitionstätigkeit in der industriellen Automatisierung wirkte sich positiv auf den Bestelleingang und den Umsatz im Komponentengeschäft aus. Die Produktlinien Systems und Rotary Switches wurden technologisch sowie hinsichtlich der Marktbearbeitung und Marktpositionierung weiter ausgebaut. Im Systemgeschäft stieg der Umsatz um 7.9 %, und Drehschalter legten um 32.4 % zu.

Mit Beginn des Geschäftsjahres 2010 stellte Elma die Rechnungslegung von IFRS auf Swiss GAAP FER um.

Die Elma Gruppe erzielte im Berichtszeitraum einen operativen Gewinn (EBITDA) von CHF 4.35 Mio. (Vorjahr: CHF -0.43 Mio.). Das im Jahr 2009 eingeleitete Sparprogramm zeigte im Berichtszeitraum die erwarteten positiven Auswirkungen. Dank der weiteren Rationalisierung von Arbeitsprozessen und der Beschleunigung des Transformationsprozesses hat sich die Ergebnissituation der Elma Electronic AG (Schweiz) spürbar verbessert. Das Betriebsergebnis (EBIT) der Elma Gruppe stieg auf CHF 2.96 Mio. (Vorjahr: CHF -2.10 Mio.). Das Unternehmensergebnis (Net Profit) lag bei CHF 1.23 Mio. (Vorjahr: CHF -2.23 Mio.). Die Nettoverschuldung konnte in den letzten 6 Monaten um rund CHF 2.2 Mio. reduziert werden.

Per Bilanzstichtag 30. Juni 2010 weist Elma eine Bilanzsumme von CHF 69.4 Mio. (Ende 2009: CHF 69.3 Mio.) und eine Eigenkapitalquote von 31.1% aus (Ende 2009: 29.6 %).

Anfang August 2010 wurden mit den Banken neue Rahmenverträge mit Laufzeiten bis zu drei Jahren unterzeichnet. Alle Verträge sind an dieselben Covenants gebunden. Der Verwaltungsrat und das Group Executive Board sind überzeugt, diese Covenants einhalten zu können.

## Ausblick

Elma hat die strategischen Schwerpunkte der Firmenentwicklung im 1. Halbjahr 2010 erfolgreich weiter umgesetzt und ist damit im privaten sowie im öffentlichen Sektor gut positioniert, um die sich bietenden Wachstumschancen wahrzunehmen. In den europäischen Märkten sind die Folgen der weltweiten Rezession noch nicht überwunden, und von den verschiedenen Industrien gehen widersprüchliche Signale aus. Konkrete Prognosen sind somit für das Gesamtjahr 2010 weiterhin schwierig.



**Martin Wipfli**  
Präsident des Verwaltungsrates



**Stephan Bürgin**  
CEO

# Regionenberichte

## Americas

In Nordamerika war die allgemeine wirtschaftliche Situation von vorsichtigem Wachstum geprägt. Im Gegensatz zur öffentlichen Hand ist die Unternehmensverschuldung generell relativ niedrig, dennoch verharrte die Investitionsbereitschaft vieler Kunden auf tiefem Niveau.

Die Tochtergesellschaften der Elma in den USA haben sich im 1. Halbjahr 2010 gut behauptet, wenn gleich der Bestellungseingang gegenüber dem Vorjahr um 5.8 % zurückging. Der Trend zu komplexeren Lösungen hat sich fortgesetzt. Mit der Akquisition von ACT/Technico, Warminster, USA, am 1.1.2009 wurde das Marktangebot erweitert und die Marktposition ausgebaut. Angesichts der weiter voranschreitenden Konsolidierung in der Electronic Packaging Industrie hält der Wettbewerbsdruck an. Dank eines soliden Auftragsbestandes zum Jahresbeginn konnte Elma den Umsatz in den USA in Lokalwährung um 18.7 % auf USD 30.5 Mio. steigern (Vorjahr: USD 25.7 Mio.).

## Europe

Die Marktentwicklung in Europa wird generell zurückhaltend beurteilt. Zwar hat sich das Wirtschaftsklima im 1. Halbjahr 2010 verbessert, es bleibt jedoch weiterhin angespannt. In Europa entwickelten sich die Segmente Verteidigung, Telekommunikation und Transportation positiv, und es ist gelungen, neue Projekte zu gewinnen.

Der Bestellungseingang war in den europäischen Gesellschaften sehr unterschiedlich. Am besten behaupteten sich die Schweiz mit dem Produktionsstandort in Rumänien und Deutschland, welche gegenüber dem Vorjahr in Lokalwährung um 33.1%, resp. 40.7 % zulegten. UK, Israel und Frankreich hingegen verzeichneten Einbussen von 34.1%, 19.0 % und 27.8 %. Der Umsatz der Region Europe stieg um 7.3 % auf CHF 27.4 Mio. (Vorjahr: CHF 25.6 Mio.). In der Schweiz erhöhte er sich gegenüber dem Vorjahr um 29.4 % auf CHF 11.4 Mio., in Deutschland um 13.4 % auf EUR 5.4 Mio. und in Israel um 4.8 % auf ILS 8.3 Mio. In UK sank der Umsatz dagegen um 16.3 % auf GBP 2.2 Mio., derweil in Frankreich eine Einbusse von 17.5 % auf EUR 1.6 Mio. hingenommen werden musste.

In der Schweiz wird der Transformationsprozess vom reinen Komponentenhersteller zum Electronic Packaging System Lieferanten weitergeführt. Der Umzug des Produktionswerkes in Timișoara/Rumänien in ein neues, modernes Gebäude wurde erfolgreich abgeschlossen. Im Rahmen ihrer zukünftigen Produktionsstrategie hat die Elma Electronic AG ihren Galvanikbetrieb als Management-Buy-Out per 1. Juli 2010 an die eloxalwerk züri oberland AG ausgegliedert.

## Asia

In Asien hat sich die wirtschaftliche Situation zügig von den Folgen der Finanzkrise erholt. Vor allem Chinas Wirtschaft befindet sich wieder auf stabilem Wachstumskurs. Von dieser positiven Entwicklung konnte auch Elma China profitieren und die Marktposition ausbauen. Der Verteidigungssektor erwies sich in den Märkten China und Singapur als stabil, und in den Branchen Transportation und Telekommunikation setzte eine spürbare Belebung ein. Erste Bestellungen aus regionalen Bahnprojekten wurden bei Elma China platziert. Entsprechend erhöhte sich der Bestellungseingang in China um 70.5 %, in Singapur nahm er gar um das Achtfache zu. Unter der Führung des neuen Managing Directors erwirtschaftete Elma China in Lokalwährung einen um 92.9 % höheren Umsatz (USD 2.3 Mio.) gegenüber dem Vorjahr. Bei Elma Asia Pacific, Singapur, konnte aufgrund eines grossen Projektes aus der Halbleiterausstattungsindustrie nahezu eine Verzehnfachung des Vorjahresumsatzes auf USD 2.1 Mio. erreicht werden.

Die Region Asia steigerte den Umsatz im 1. Halbjahr 2010 um 202.6 % auf CHF 4.8 Mio. (Vorjahr: CHF 1.6 Mio.).

# Produktlinienberichte

## **Systems (Systems, Backplanes, Cabinets)**

Die Produktlinien Backplanes und Cabinets wurden in die Produktlinie Systems integriert.

Der Absatz der Produktlinie Systems geht zu rund der Hälfte in den Verteidigungs- und Luftfahrtsektor. Die andere Hälfte geht in verschiedene industrielle Einsatzgebiete, wie Telekommunikation, Medizinaltechnik, wissenschaftliche Forschung und industrielle Steuer- und Kontrollsysteme. Die beiden Sektoren entwickelten sich im 1. Halbjahr 2010 gegenläufig. Beim Verteidigungssektor war eine Verlangsamung in der Nachfrage zu beobachten, insbesondere aufgrund der angespannten finanziellen Situation der öffentlichen Haushalte in fast allen Absatzländern. Demgegenüber führte die leichte wirtschaftliche Erholung zu erhöhten Aktivitäten bei industriellen Applikationen.

Im 1. Halbjahr 2010 ist es gelungen, zahlreiche Projekte namhafter Kunden zu gewinnen. Besonders erwähnenswert sind ATCA Systeme im Telekommunikationssektor aus Osteuropa, welche in grösseren Stückzahlen gebaut und ausgeliefert wurden. Daneben wurden anspruchsvolle Projekte für den Verteidigungsbereich in den USA, England, Deutschland, Frankreich, Israel und China realisiert. Neueste Technologie-Projekte auf MTCA Basis gingen an führende Telekom-Anbieter. Erste Systeme – basierend auf der neuen oVPX Architektur (open VPX) – sind bei Pilotkunden in mehreren geografischen Märkten im Einsatz.

Der Umsatz der Produktlinie Systems stieg insgesamt um 7.9 % auf CHF 41.4 Mio.

## **Enclosures & Components**

Die allgemeine Erholung der Märkte und eine höhere Kundennachfrage belebten das Komponentengeschäft. Auch die im Jahr 2009 eingeleiteten Bereinigungsmassnahmen wie Sortimentsanpassung, Verlagerung von Fertigungsprozessen und Optimierung der Abläufe zeigten Erfolge. Die Produktlinie Enclosures & Components steigerte ihren Umsatz im 1. Halbjahr 2010 um 36.4 % auf CHF 13.4 Mio.

Die Nachfrage nach IEEE Ein- und Aushebe-Griffen ist in allen drei Regionen auf ein Allzeithoch gestiegen. Weiter wurde eine spezielle Frontplatte mit Untereloxaldruck und Braille-Schrift (Blindenschrift) für Eisenbahnanwendungen entwickelt. Auch im Bereich des Frontplattenservice mit Digitaldruck konnten neue Kunden gewonnen werden. Durch weitere Massnahmen in den nächsten Monaten werden die Rentabilität und die Lieferperformance der Produktlinie weiter verbessert.

## **Rotary Switches**

Die Nachfrage nach Drehschaltern zog im 1. Halbjahr 2010 deutlich an. Verschiedene neue Projekte konnten in allen drei Regionen sowohl mit neuen als auch mit bestehenden Kunden realisiert werden. Zur Stärkung ihrer Marktposition hat Rotary Switches den konzentrischen Drehschalter M07 für militärische Anwendungen weiterentwickelt und erfolgreich im Markt eingeführt.

Das neueste Produkt E33 erfreut sich zunehmender Beliebtheit, und es konnten erste grössere Projekte gewonnen werden. Zahlreiche weitere Design-Ins deuten darauf hin, dass die neue E33-Familie ein interessantes, neues Zugpferd in der Produktlinie Rotary Switches ist.

Insgesamt stieg der Umsatz der Produktlinie Rotary Switches um 32.4 % auf CHF 10.7 Mio.

# Konsolidierte Bilanz

## Aktiven

	in CHF 1'000	30.06.2010	31.12.2009 <sup>1)</sup>	30.06.2009 <sup>1)</sup>
<b>Anlagevermögen</b>				
Sachanlagen		15'264	16'143	16'868
Immaterielle Anlagen		2'932	3'291	3'507
Latente Steuerguthaben		4'035	3'556	3'712
Sonstige finanzielle Vermögenswerte		163	121	116
<b>Total Anlagevermögen</b>		<b>22'394</b>	<b>23'111</b>	<b>24'203</b>
<b>Umlaufvermögen</b>				
Vorräte		20'138	21'191	22'016
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		18'881	18'142	17'611
Sonstige Forderungen		790	941	1'026
Aktive Rechnungsabgrenzungen		648	441	1'433
Flüssige Mittel		6'573	5'428	3'812
<b>Total Umlaufvermögen</b>		<b>47'030</b>	<b>46'143</b>	<b>45'898</b>
<b>Total Aktiven</b>		<b>69'424</b>	<b>69'254</b>	<b>70'101</b>

## Passiven

	in CHF 1'000	30.06.2010	31.12.2009 <sup>1)</sup>	30.06.2009 <sup>1)</sup>
<b>Eigenkapital</b>				
Aktienkapital		2'513	2'510	2'510
Eigene Aktien		-	-	-6
Kapitalreserven		8'379	8'337	8'332
Gewinnreserven		10'670	9'620	12'447
<b>Total Eigenkapital</b>		<b>21'562</b>	<b>20'467</b>	<b>23'283</b>
<b>Fremdkapital</b>				
<b>Langfristige Verbindlichkeiten</b>				
Latente Steuerverbindlichkeiten		1'201	1'210	1'453
Sonstige Verbindlichkeiten		60	73	93
Steuerrückstellungen		-	59	-
Sonstige Rückstellungen		529	365	347
<b>Total langfristige Verbindlichkeiten</b>		<b>1'790</b>	<b>1'707</b>	<b>1'893</b>
<b>Kurzfristige Verbindlichkeiten</b>				
Finanzschulden		26'250	27'272	28'636
Sonstige Rückstellungen		4'983	3'180	3'731
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		6'032	8'508	5'232
Steuerverbindlichkeiten		467	253	405
Sonstige Verbindlichkeiten		1'570	2'689	3'672
Passive Rechnungsabgrenzungen		6'770	5'178	3'249
<b>Total kurzfristige Verbindlichkeiten</b>		<b>46'072</b>	<b>47'080</b>	<b>44'925</b>
<b>Total Fremdkapital</b>		<b>47'862</b>	<b>48'787</b>	<b>46'818</b>
<b>Total Passiven</b>		<b>69'424</b>	<b>69'254</b>	<b>70'101</b>

1) Die Vorjahreszahlen wurden aufgrund der Umstellung auf Swiss GAAP FER angepasst.

# Konsolidierte Erfolgsrechnung

1. Januar bis 30. Juni	in CHF 1'000	2010	2009
<b>Nettoumsatz</b>		<b>65'463</b>	<b>56'259</b>
Gestehungskosten der verkauften Produkte		-42'697	-40'044
<b>Bruttoergebnis</b>		<b>22'766</b>	<b>16'215</b>
Verkaufs- und Vertriebskosten		-10'317	-9'435
Verwaltungskosten		-7'581	-7'398
Forschungs- und Entwicklungskosten		-1'626	-1'202
Sonstige betriebliche Erträge		3'630	3'312
Sonstige betriebliche Aufwände		-3'908	-3'587
<b>Betriebsergebnis (EBIT)</b>		<b>2'964</b>	<b>-2'095</b>
Finanzertrag		552	33
Finanzaufwand		-1'400	-542
<b>Ergebnis vor Steuern</b>		<b>2'116</b>	<b>-2'604</b>
Ertragssteuern		-885	374
<b>Unternehmensergebnis</b>		<b>1'231</b>	<b>-2'230</b>
Unternehmensergebnis pro Aktie in CHF		5.39	-9.77
Verwässertes Unternehmensergebnis pro Aktie in CHF		5.39	-9.77

# Konsolidierter Eigenkapitalnachweis

in CHF 1'000	Aktien- kapital	Kapital- reserven	Eigene Aktien	Währungs- umrechnung	Gewinnreserven		Gewinn- reserven Total	Total <sup>1)</sup>
					Cashflow Hedges	Einbehaltene Gewinne		
<b>Eigenkapital am 1.1.2009 nach IFRS (wie vormals dargestellt)</b>	<b>2'510</b>	<b>8'324</b>	<b>-6</b>	<b>-6'382</b>	<b>-624</b>	<b>29'279</b>	<b>22'273</b>	<b>33'101</b>
Umstellungseffekte von IFRS auf Swiss GAAP FER (Anhang 2)	-	-	-	-	-	-7'417	-7'417	-7'417
<b>Stand 1. Januar 2009 Swiss GAAP FER (nach Anpassung)</b>	<b>2'510</b>	<b>8'324</b>	<b>-6</b>	<b>-6'382</b>	<b>-624</b>	<b>21'862</b>	<b>14'856</b>	<b>25'684</b>
Unternehmensergebnis	-	-	-	-	-	-2'230	-2'230	-2'230
Währungsumrechnungsdifferenzen	-	-	-	847	-	-	847	847
Cashflow Hedges netto nach Steuern	-	-	-	-	-112	-	-112	-112
Aktienbasierte Vergütung								
Erlöse aus der Ausgabe von Aktien	-	8	-	-	-	-	-	8
Verrechnung Goodwill aus Unternehmenszusammenschluss	-	-	-	-	-	-914	-914	-914
<b>Eigenkapital am 30.06.2009 (nach Anpassung)</b>	<b>2'510</b>	<b>8'332</b>	<b>-6</b>	<b>-5'535</b>	<b>-736</b>	<b>18'718</b>	<b>12'447</b>	<b>23'283</b>
Unternehmensergebnis	-	-	-	-	-	-1'515	-1'515	-1'515
Währungsumrechnungsdifferenzen	-	-	-	-935	-	-	-935	-935
Cashflow Hedges netto nach Steuern	-	-	-	-	-93	-	-93	-93
Aktienbasierte Vergütung								
Erlöse aus der Ausgabe von Aktien	-	5	-	-	-	-	-	5
Veränderung eigener Aktien	-	-	6	-	-	-	-	6
Verrechnung Goodwill aus Unternehmenszusammenschluss	-	-	-	-	-	-284	-284	-284
<b>Eigenkapital am 31.12.2009 (nach Anpassung)</b>	<b>2'510</b>	<b>8'337</b>	<b>-</b>	<b>-6'470</b>	<b>-829</b>	<b>16'919</b>	<b>9'620</b>	<b>20'467</b>
Unternehmensergebnis	-	-	-	-	-	1'231	1'231	1'231
Währungsumrechnungsdifferenzen	-	-	-	-83	-	-	-83	-83
Cashflow Hedges netto nach Steuern	-	-	-	-	-98	-	-98	-98
Aktienbasierte Vergütung								
Erlöse aus der Ausgabe von Aktien	3	42	-	-	-	-	-	45
<b>Eigenkapital am 30.06.2010</b>	<b>2'513</b>	<b>8'379</b>	<b>-</b>	<b>-6'553</b>	<b>-927</b>	<b>18'150</b>	<b>10'670</b>	<b>21'562</b>

1) Die Vorjahreszahlen wurden aufgrund der Umstellung auf Swiss GAAP FER angepasst.



# Konsolidierte Geldflussrechnung

1. Januar bis 30. Juni	in CHF 1'000	2010	2009 <sup>1)</sup>
<b>Geldfluss aus Geschäftstätigkeit</b>			
Unternehmensergebnis		1'231	-2'230
Berichtigung für			
Abschreibungen auf Sachanlagen		984	1'088
Abschreibungen auf immateriellen Anlagen		404	577
Veränderung der Rückstellungen		1'512	411
Übrige nicht liquiditätswirksame Aufwendungen und Erträge		204	-235
Veränderung des Nettoumlaufvermögens			
Vorräte		1'207	938
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen		-894	1'946
Übrige Forderungen und aktive Rechnungsabgrenzungen		83	425
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		-2'624	-2'809
Übrige Verbindlichkeiten und passive Rechnungsabgrenzungen		501	-1'607
<b>Total Geldfluss aus Geschäftstätigkeit</b>		<b>2'608</b>	<b>-1'496</b>
<b>Geldfluss aus Investitionstätigkeit</b>			
Erwerb von Gruppengesellschaften		-	-2'878
Erwerb von Sachanlagen		-241	-219
Veräusserung von Sachanlagen		-	37
Erwerb von immateriellen Anlagen		-7	-72
<b>Total Geldfluss aus Investitionstätigkeit</b>		<b>-248</b>	<b>-3'132</b>
<b>Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit</b>			
Erhöhung kurzfristige Finanzschulden		-	2'266
Rückzahlung kurzfristige Finanzschulden		-1'087	-750
Erhöhung Aktienkapital und Agio		45	8
<b>Total Geldfluss aus Finanzierungstätigkeit</b>		<b>-1'042</b>	<b>1'524</b>
Währungseinfluss auf flüssige Mittel		-173	255
<b>Veränderung der flüssigen Mittel</b>		<b>1'145</b>	<b>-2'849</b>
<b>Bestand flüssige Mittel am 1. Januar</b>		<b>5'428</b>	<b>6'661</b>
<b>Bestand flüssige Mittel am 30. Juni</b>		<b>6'573</b>	<b>3'812</b>

1) Die Vorjahreszahlen wurden aufgrund der Umstellung auf Swiss GAAP FER angepasst.

# Anhang zur Gruppenrechnung

## 1 Grundsätze der Gruppenrechnung

Dieser nicht geprüfte konsolidierte Halbjahresbericht der Elma Gruppe für das erste Halbjahr 2010 wurde erstmals in Übereinstimmung mit Swiss GAAP FER 12, Zwischenberichterstattung, erstellt. Der Halbjahresbericht sollte in Verbindung mit der Jahresrechnung der Elma Gruppe per 31. Dezember 2009 gelesen werden, da er nicht alle für die Jahresrechnung geforderten Informationen und Offenlegungen enthält.

Mit Wirkung per 1. Januar 2010 erstellt die Elma Gruppe ihre konsolidierte Halbjahres- und Jahresrechnung nach Swiss GAAP FER. Bis zum 31. Dezember 2009 hat die Elma Gruppe ihre Halbjahres- und Jahresrechnung gemäss IFRS (International Financial Reporting Standards) verfasst. Zu Vergleichszwecken wurden die Vorjahreswerte an Swiss GAAP FER angepasst. Mit Ausnahme der im Anhang 2 erwähnten Posten stimmen die zur Erstellung der Halbjahresrechnung angewendeten Rechnungslegungsgrundsätze mit denjenigen Rechnungslegungsgrundsätzen überein, welche auch der konsolidierten Jahresrechnung per 31. Dezember 2009 zu Grunde liegen. Somit wird die Konzernrechnung der Elma Gruppe auch weiterhin nach dem Prinzip des «true and fair view» präsentiert.

## 2 Änderungen der Grundsätze der Gruppenrechnung

Die Umstellung von IFRS auf Swiss GAAP FER führte bei den Rechnungslegungsgrundsätzen der Elma Gruppe bei der Behandlung von Goodwill und Pensionsleistungsverpflichtungen zu Anpassungen.

Unter IFRS erfolgt der Ausweis des Goodwills unter den immateriellen Vermögenswerten. Er ist jährlich auf seine Werthaltigkeit hin zu prüfen und wird zu Kosten – vermindert um die kumulierten Wertminderungen – bilanziert. Gemäss Swiss GAAP FER kann Goodwill entweder als immaterieller Vermögenswert zu Kosten – vermindert um die kumulierten Abschreibungen – bilanziert oder zum Zeitpunkt der Akquisition mit dem Eigenkapital verrechnet werden. Im Zuge der Umstellung von IFRS auf Swiss GAAP FER hat Elma von dem Wahlrecht Gebrauch gemacht, den unter IFRS ausgewiesenen Goodwill im Rahmen der Erstanwendung von Swiss GAAP FER mit dem Eigenkapital zu verrechnen.

Die Elma Gruppe unterhält für ihre Mitarbeitenden je nach Landesrecht unterschiedliche Vorsorgepläne. Unter IFRS waren die ausländischen Pläne beitragsorientiert, der Schweizer Vorsorgeplan wurde als leistungsorientierter Plan geführt, für welchen Vorsorgeaktiven in der Bilanz erfasst wurden.

Demgegenüber wird nach Swiss GAAP FER jährlich festgestellt, ob – aus Sicht der Elma Gruppe – aus den Vorsorgeplänen ein wirtschaftlicher Nutzen oder eine wirtschaftliche Verpflichtung besteht. Auf der Basis der bestehenden Verträge entstanden für die Elma Gruppe in den Abschlüssen per 1. Januar 2009, per 30. Juni 2009, per 31. Dezember 2009 sowie per 30. Juni 2010 weder wirtschaftliche Nutzen noch Verpflichtungen. Aus diesem Grund hat Elma in diesen Abschlüssen unter Swiss GAAP FER weder eine Verpflichtung noch ein Aktivum im Zusammenhang mit den Vorsorgeplänen in der Schweiz ausgewiesen. Die Vorsorgeaktiven und die damit verbundenen latenten Steuerguthaben wurden daher in der Bilanz aufgelöst. Zusätzlich zu den erwähnten materiellen Anpassungen wurden mit der Einführung von Swiss GAAP FER auch kleinere Anpassungen in der Gliederung und Darstellung der vorliegenden Bilanz, des Eigenkapitalnachweises und der Geldflussrechnung vorgenommen.

Um die Vergleichbarkeit mit den Vorjahreszahlen zu ermöglichen, wurde das konsolidierte Eigenkapital per 1. Januar 2009, 30. Juni 2009 sowie per 31. Dezember 2009 im vorliegenden Abschluss entsprechend angepasst.

Die Auswirkungen der oben genannten Anpassungen auf das Eigenkapital und auf die Erfolgsrechnung sind in der nachstehenden Übersicht zusammengefasst.

	Anpassungseffekte auf das Eigenkapital					Eigenkapital nach Swiss GAAP FER
	in CHF 1'000	Eigenkapital nach IFRS	Goodwill	Vorsorgeaktiven	Latente Steuerverbindlichkeiten	
1. Januar 2009		33'101	-7'281	-173	37	25'684
30. Juni 2009		31'634	-8'215	-173	37	23'283
<b>31. Dezember 2009</b>		<b>29'194</b>	<b>-8'453</b>	<b>-348</b>	<b>74</b>	<b>20'467</b>

	Anpassungseffekte auf das Unternehmensergebnis					Unternehmensergebnis nach Swiss GAAP FER
	in CHF 1'000	Unternehmensergebnis nach IFRS	Goodwill	Vorsorgeaktiven	Latente Steuerverbindlichkeiten	
1. Januar bis 30. Juni 2009		-2'230	-	-	-	-2'230
1. Juli bis 31. Dezember 2009		-1'377	-	-175	37	-1'515
<b>1. Januar bis 31. Dezember 2009</b>		<b>-3'607</b>	<b>-</b>	<b>-175</b>	<b>37</b>	<b>-3'745</b>

### 3 Segmentinformationen

#### Umsatz nach geografischen Geschäftsbereichen:

1. Januar bis 30. Juni	in CHF 1'000	Elma Gruppe		Americas		Europe		Asia		Eliminationen	
		2010	2009	2010	2009	2010	2009	2010	2009	2010	2009
Umsatz Dritte		65'463	56'259	33'203	29'093	27'432	25'570	4'828	1'596	-	-
Umsatz zwischen Segmenten		-	-	3'263	1'437	11'990	9'142	24	46	-15'277	-10'625
<b>Umsatz Total</b>		<b>65'463</b>	<b>56'259</b>	<b>36'466</b>	<b>30'530</b>	<b>39'422</b>	<b>34'712</b>	<b>4'852</b>	<b>1'642</b>	<b>-15'277</b>	<b>-10'625</b>

In Übereinstimmung mit der 2010 neu implementierten regionalen Führungsstruktur sind die einzelnen Ländergesellschaften in die drei Regionen Americas, Europe und Asia zugewiesen. Die Ländergesellschaft UK wurde aufgrund des gleichartigen Produktsortiments führungsmässig der Region Americas zugeordnet. Für die obige Segmentberichterstattung werden die Ländergesellschaften wie folgt zusammengefasst:

#### Americas:

- Elma Electronic Inc., Fremont, CA, USA
- Elma Bustronic Corp., Fremont, CA, USA
- Optima EPS Corp., Lawrenceville, GA, USA

#### Europe:

- Elma Electronic AG, Wetzikon, Schweiz
- Elma Trenew Electronic GmbH, Pforzheim, Deutschland
- Elma Electronic Israel Ltd., Petach-Tikva, Israel
- Elma Electronic UK Ltd., Bedford, England
- Elma Electronic France SASU, Villemairie, Frankreich
- Elma Electronic Romania SRL, Timișoara, Rumänien

#### Asia:

- Elma Electronic (China) Co. Ltd., Shanghai, China
- Elma Electronic (Hongkong) Limited, Hongkong, China
- Elma Electronic (Hongkong) International Limited, Hongkong, China
- Elma Asia Pacific Pte. Ltd., Singapur

#### Umsatz nach Produktlinien:

1. Januar bis 30. Juni	in CHF 1'000	Umsatz Dritte	
		2010	2009
Systems		41'354	38'344
Enclosure & Components		13'438	9'855
Rotary Switches		10'671	8'060
<b>Total</b>		<b>65'463</b>	<b>56'259</b>

## 4 Finanzierung

Anfang 2010 wurden mit den Banken Gespräche geführt, welche die finanziellen Rahmenbedingungen bis Mitte 2010 festlegten. Dabei konnten im ersten Halbjahr 2010 die Covenants lediglich noch bei einer Bank nicht erfüllt werden (Verschuldungsfaktor per 30. Juni 2010 4.49 statt höchstens 3.50). Diese Kreditbedingung basierte allerdings noch auf dem ursprünglichen Rahmenvertrag und wurde nicht angepasst. Bei den anderen Banken wurden die Vorgaben eingehalten.

Anfang August 2010 konnten mit allen drei Banken – basierend auf dem im Juni 2010 eingereichten Mittelfristplan – neue Rahmenverträge unterzeichnet werden, welche Laufzeiten bis zu drei Jahren beinhalten. Alle Verträge sind an dieselben Covenants gebunden. Der Verwaltungsrat und das Group Executive Board sind überzeugt, diese Covenants einhalten zu können.

## 5 Währungsumrechnungskurse

Für die Währungen wurden die folgenden Umrechnungskurse verwendet:

Durchschnittskurse für Erfolgs-/Geldflussrechnung	Januar–Juni 2010	Januar–Juni 2009
1 USD/CHF	1.09	1.13
1 EUR/CHF	1.42	1.50
1 ILS/CHF	0.29	0.28
1 GBP/CHF	1.65	1.66
1 RON/CHF	0.34	0.36
1 RMB/CHF	0.16	0.16
1 HDK/CHF	0.14	0.15
1 SGD/CHF	0.78	0.76

Endkurse für Bilanz	30.06.2010	31.12.2009
1 USD/CHF	1.08	1.04
1 EUR/CHF	1.32	1.49
1 ILS/CHF	0.28	0.27
1 GBP/CHF	1.67	1.67
1 RON/CHF	0.30	0.35
1 RMB/CHF	0.16	0.15
1 HDK/CHF	0.14	0.13
1 SGD/CHF	0.77	0.74

## 6 Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Nach dem Bilanzstichtag sind keine Ereignisse aufgetreten, welche einen wesentlichen Einfluss auf den vorliegenden Zwischenabschluss haben. Die konsolidierte Gruppenrechnung wurde am 19. August 2010 vom Verwaltungsrat zur Veröffentlichung genehmigt.

# Gruppengesellschaften

## Schweiz

Elma Electronic AG  
Hofstrasse 93  
Postfach  
8620 Wetzikon  
Telefon +41 44 933 41 11  
Fax +41 44 933 42 15  
sales@elma.ch

## Deutschland

Elma Trenew Electronic GmbH  
Stuttgarter Strasse 11  
75179 Pforzheim  
Telefon +49 7231 97 340  
Fax +49 7231 97 3497  
info@elma.de

## Israel

Elma Electronic Israel Ltd.  
34, Modi'in St.  
I.Z. Sgula  
Petach-Tikva 49271  
Telefon +972 3 930 5025  
Fax +972 3 931 3134  
sales@elma.co.il

## Frankreich

Elma Electronic France SASU  
ZA du Buisson Rond  
38460 Villemoirieu  
Telefon +33 437 06 21 10  
Fax +33 437 06 21 19  
sales@elma-electronic.fr

## Grossbritannien

Elma Electronic UK Ltd.  
Solutions House  
Fraser Road  
Priory Business Park  
Bedford MK44 3BF  
Telefon +44 1234 838 822  
Fax +44 1234 836 650  
sales@elma-mektron.co.uk

## Rumänien

Elma Electronic Romania SRL  
Chişoda, DN 59 Km 8 + 550 m  
307221 Judeţ Timiş  
Telefon +40 256 306 046  
Fax +40 256 249 820

Elma Electronic Romania SRL  
Str. Maltopol Nr. 16  
011048 Bucureşti  
Telefon +40 213 107 998  
Fax +40 213 107 992  
info@elma.ro

## China

Elma Electronic (China) Co., Ltd.  
8/F No. 355, Fu Te Road (West 1)  
Wai Gao Qiao Free Trade Zone  
Pudong Shanghai 200131  
Telefon +8621 586 65 908  
Fax +8621 586 65 918  
sales@elmachina.com

## Singapur

Elma Asia Pacific Pte. Ltd.  
115-A Commonwealth Drive  
03-14 Tanglin Halt Industrial Estate  
Singapore 149596  
Telefon +65 6479 8552  
Fax +65 6479 8662  
admin.elmaap@elma.com

## USA

### Hauptsitz

Elma Electronic Inc.  
44350 Grimmer Blvd.  
Fremont, CA 94538  
Telefon +1 510 656 3400  
Fax +1 510 656 3783  
sales@elma.com

### Weitere Standorte

Elma Electronic Inc.  
9 Summer Street, Suite 303  
Franklin, MA 02038  
Telefon +1 508 541 5770  
Fax +1 508 541 5444  
sales@elma.com

Elma Electronic Inc.  
17700 Shideler Parkway  
Lathrop, CA 95330

Elma Bustronic Corp.  
44350 Grimmer Blvd.  
Fremont, CA 94538  
Telefon +1 510 490 7388  
Fax +1 510 490 1853  
sales@bustronic.com

Optima EPS Corp.  
1775 MacLeod Drive  
Lawrenceville, GA 30043  
Telefon +1 770 496 4000  
Fax +1 770 496 4041  
sales@optimaeps.com

Elma Electronic Inc.  
Embedded Computing Products  
760 Veterans Circle  
Warminster, PA 18974  
Telefon +1 215 956 1200  
Fax +1 215 956 1201  
sales@acttechnico.com



**ELMA** 50 years  
1960-2010  
Your Solution Partner

[www.elma.com](http://www.elma.com)